

**Vorlage für die Sitzung des Senats am 09.04.2024**

**„Public Viewing zur Fußball -Europameisterschaft“**

(Anfrage für die Fragestunde der Bremischen Stadtbürgerschaft)

**A. Problem**

Die Fraktion der SPD hat für die Fragestunde der Stadtbürgerschaft folgende Anfrage an den Senat gestellt:

1. Welche Pläne hat der Senat für Public Viewing in Bremen zur Fußball-Europameisterschaft, insbesondere hinsichtlich eines zentralen Ortes, z.B. auf dem Domshof, oder mehrerer dezentraler Orte?
2. Welche Plätze in den Stadtteilen kämen in Betracht und werden diese ausgeschrieben?
3. Wie stellt der Senat sicher, dass entsprechende privatwirtschaftliche Initiativen schnell beantwortet werden?

**B. Lösung**

Auf die vorgenannte Anfrage wird dem Senat folgende Antwort vorgeschlagen:

**Zu Frage 1:**

Der Senat begrüßt und unterstützt private Initiativen, die ein Public Viewing in Bremen zur Fußball-Europameisterschaft anbieten möchten.

Dem Senat liegen allerdings bislang keine Anfragen von Veranstalter:innen vor, die in der Bremer Innenstadt oder an sonstigen dezentralen Standorten Public Viewing zur Fußball-Europameisterschaft durchführen wollen. Erfahrungsgemäß werden jedoch Gastronom:innen z.B. an der Schlachte im Außenbereich Fernseher / Leinwände aufstellen, um Spiele der Europameisterschaft zeigen zu können.

Der Senat wird mögliche Anfragen für größere Public Viewing Standorte unterstützen, wird aber selbst nicht als Veranstalter für ein Public Viewing auftreten.

**Zu Frage 2:**

Das Verfahren ist im Grundsatz so, dass Veranstalter:innen auf die Freie Hansestadt Bremen zukommen, sofern eine Veranstaltung auf öffentlichem Grund stattfinden soll,

da hierzu eine Sondernutzungserlaubnis durch das Ordnungsamt zu erteilen ist. In der Regel wird ein Nutzungskonzept mit den erforderlichen Flächenbedarfen vorgelegt. Je nach beantragter Fläche erfolgen die erforderlichen Prüfungen und Beteiligungen.

Aus Sicht des Senats wären geeignete Standorte in Bremen z.B. der Bahnhofsvorplatz, die Bürgerweide und die Rennbahn (vor der Tribüne).

Die Freie Hansestadt Bremen schreibt allerdings öffentliche Plätze nicht für Veranstaltungen aus, auch nicht für ein mögliches Public Viewing zur Europameisterschaft 2024.

### **Zu Frage 3:**

Der Senat hat ein großes Interesse daran, dass über private Initiativen ein Public Viewing in Bremen zur Fußball-Europameisterschaft angeboten wird.

Eingehende Anträge von Veranstaltern:innen für ein Public Viewing zur Europameisterschaft 2024 in der Stadt Bremen werden daher umgehend bearbeitet und geprüft.

### **C. Alternativen**

Keine.

### **D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen, Gender-Prüfung**

Die Beantwortung der Anfrage hat keine finanziellen, personalwirtschaftlichen oder genderspezifischen Auswirkungen.

### **E. Beteiligung und Abstimmung**

Nicht erforderlich.

### **F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz**

Die Senatsvorlage kann nach Beschlussfassung über das zentrale elektronische Informationsregister veröffentlicht werden.

### **G. Beschluss**

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation vom 04.04.2024 einer mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der SPD in der Fragestunde der Stadtbürgerschaft zu.